



# Schulfest zum Schuljahresende

SCHRAMBERG (pm/him) - Am Ende dieses Schuljahres hat das Gymnasium Schramberg Grund zum Feiern. Die Schule feiert ihren 175.ten Geburtstag. In einem Einladungsschreiben des Schulleiters Bernhard Dennig, der Elternbeiratsvorsitzenden Barbara Kunst und des Vorsitzenden des Fördervereins Thomas Brugger heißt es, das Datum sei Anlass, „zurückzublicken und die heutige Schule in ihre lange Tradition zu stellen.“

Bei der Beschäftigung mit der Schulgeschichte sei ihnen deutlich geworden, dass mit dem heutigen gymnasialen Angebot darauf aufgebaut werden könne, „dass viele Generationen von Schülern bei uns ihr Abitur absolvieren konnten.“ Gleichzeitig gehe es bei einem solchen Datum aber nicht nur darum, sich eher rückwärtsgewandt der eigenen Geschichte zu stellen, sondern das gymnasiale Angebot in einer Zeit ganz neuer Herausforderungen aktuell zu definieren und auf die Zukunft hin auszurichten, schreiben die Drei weiter.

Beim Schulfest am Ende des Schuljahres sollten diese Aspekte eine große Rolle spielen. Schulleitung, Elternbeirat und der Vorstand des „Freundeskreises des Gymnasiums“ laden zum Schulfest am Samstag, 25. Juli ein und empfehlen besonders um 11 Uhr die Auftaktveranstaltung mit einem Festvortrag von Stadtarchivar Carsten Kohlmann zu besuchen, Kohlmann wolle vor allem über die Entstehung der Schule im 19. Jahrhundert informieren.

Außerdem werden sich auch wieder die Ehemaligen treffen, und zwar am Freitag, 24. Juli. Nicht zuletzt sei das Schulfest „eine gute Gelegenheit, einen Eindruck von der Schule zu gewinnen, der bei allen Überlegungen zur Stärkung des Schulstandortes Schramberg wichtig werden könnte“, heißt es abschließend in der Einladung.